



AMTSBLATT

für den Hochsauerlandkreis

34. Jahrgang | **Herausgegeben zu Meschede am 09.10.2008** | **Nummer 12**

HERAUSGEBER:

Der Landrat des Hochsauerlandkreises, Steinstraße 27, Meschede,
Telefon: 02 91/94-14 25 Fax: 0291/99-7272 E-mail: post@hochsauerlandkreis.de

BEZUGSMÖGLICHKEITEN:

Das Amtsblatt ist unentgeltlich und einzeln beim Herausgeber erhältlich.

Weiterhin wird das Amtsblatt in den Kreishäusern des Hochsauerlandkreises in Arnsberg, Eichholzstraße 9 und in Brilon, Heinrich-Jansen-Weg 14 sowie bei den Stadt-/Gemeindeverwaltungen und allen Kreditinstituten im Hochsauerlandkreis einschließlich der Zweigstellen abgegeben.

Das Amtsblatt wird auch im Internet angeboten. Der Zugang ergibt sich über die Homepage des Hochsauerlandkreises (www.hochsauerlandkreis.de) und dort unter der Rubrik "Kreistag u. Verwaltung"/"Amtsblätter".

LFD. NR.	INHALT	SEITE
83	Einladung zur nächsten Sitzung des Kreistages des Hochsauerlandkreises am 17.10.2008	101
84	Öffentliche Zustellung gem. § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes	103

83 EINLADUNG ZUR NÄCHSTEN SITZUNG DES KREISTAGES DES HOCHSAUER- LANDKREISES AM 17.10.2008

Gem. § 33 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646) gebe ich hiermit bekannt, dass die nächste Sitzung des Kreistages des Hochsauerlandkreises am Freitag, dem 17.10.2008, Beginn: 15:00 Uhr, im Sitzungssaal „Sauerland“ (Raum Nr. F1) des Kreishauses, Steinstraße 27, 59872 Meschede, stattfindet.

TAGESORDNUNG

I Öffentlicher Teil

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Einwohnerfragestunde gem. § 12 der Geschäftsordnung für den Kreistag 2. Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 20.06.2008 3. Mitgliedschaft des Hochsauerlandkreises in der Vereinigung der Örtlichen Rechnungsprüfungen in Nordrhein-Westfalen e.V. (VERPA) 4. Einigungsstelle gem. § 67 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) 5. Benennung eines beratenden Mitglieds für den Kreiswahlausschuss;
hier: Schreiben der SBL-Kreistagsfraktion vom 21.08.2008 6. Demographischer Wandel im Hochsauerlandkreis;
hier: Erarbeitung eines strategischen und ressortübergreifenden Gesamtkonzeptes 7. Wettbewerb Erlebnis.NRW;
hier: Absicherung der Landesförderung gegenüber dem Sauerland-Tourismus e.V. 8. <i>Wirtschafts-, Struktur- und Fremdenverkehrsförderung</i> 8.1 Verwendung der ÖPNV-Pauschale gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW 8.2 Breitbandinitiative Hochsauerlandkreis;
hier: 1. Sachstandsbericht zu den Aktivitäten der Telekommunikationsgesellschaft
2. Aufbau eines Breitbandkompetenzzentrums an der FH Südwestfalen | <ol style="list-style-type: none"> 9. <i>Gesundheit und Soziales</i> 9.1 Aufnahme des KreisSportBundes Hochsauerland e.V. (KSB) in die Gesundheits- und Pflegekonferenz im Hochsauerlandkreis 10. <i>Umweltangelegenheiten</i> 10.1 Beteiligung des Hochsauerlandkreises an einem "LIFE+"-Projektantrag des Kreises Soest im Möhnetal 10.2 Neuaufstellung des Landschaftsplans Sundern 11. Fachhochschule für Musikpädagogik in Arnsberg 12. <i>Haushaltsangelegenheiten</i> 12.1 Rechnungslegung für das Haushaltsjahr 2007;
hier: Gesamtabschluss, Einzelabschlüsse für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie weitere, das Abschlussergebnis kennzeichnende Informationen 12.1.1 Rechnungslegung für das Haushaltsjahr 2007;
hier: Gesamtabschluss, Einzelabschlüsse für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie weitere, das Abschlussergebnis kennzeichnende Informationen 12.2 Haushaltsangelegenheiten:
Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung des Hochsauerlandkreises für das Haushaltsjahr 2008 12.3 Haushaltsangelegenheiten:
Entwurf der Eröffnungsbilanz des Hochsauerlandkreises zum 01.01.2008 12.4 Feststellung des Jahresabschlusses 2007 (AHSK) 12.5 Zwischenbericht des Betriebes Rettungsdienst über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Vermögensplanes für das 1. Halbjahr 2008 12.6 Erhebung von Fleisch- und Geflügelfleischhygienegebühren;
Satzungsangelegenheiten
1. Satzung zur Änderung der Fleisch- und Geflügelfleischhygienegebührensatzung vom 03.03.2008 |
|--|--|

13.	<i>Fach- bzw. Kreisausschussempfehlungen zu Anträgen der Kreistagsfraktionen</i>	15.3	Entsorgung von Klärschlämmen - Ausschreibungsverfahren und Genehmigungen; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 29.07.2008
13.1	Ökostrom - Wechsel des Stromanbieters; hier: Antrag der SBL-Kreistagsfraktion vom 27.05.2008	15.4	Altlasten an ehemaligen Fabrikstandorten und auf früheren Deponien; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 29.07.2008
13.2	Sofortige Untersuchung der Boden- und Bauschuttdeponie „Am Meisterstein“ in Winterberg-Siedlinghausen; hier: Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 05.06.2008	15.5	Uran im Trinkwasser; hier: Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 11.08.2008
13.3	Einführung eines Flächenschlüssels für die Gemeindefinanzierung; hier: Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 05.06.2008	15.6	Abhöraktion des LKA; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 12.08.2008
14.	<i>Neue Anträge der Kreistagsfraktionen</i>	15.7	PFT im Nierbachtal, an der Elpe und der Ruhr; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 19.08.2008
14.1	Einsatz von Recyclingpapier in der Kreisverwaltung; hier: Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 12.08.2008	15.8	Beendigung der Aufenthalte von Flüchtlingen und Asylbewerbern; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 19.08.2008
14.2	Nutzung von Energiesparpotenzialen in Dienstgebäuden und kreiseigenen Schulen; hier: Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 02.09.2008	15.9	Zuwendungen für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege; hier: Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.08.2008
14.3	Resolution zur Novellierung des Sparkassengesetzes NRW; hier: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 16.09.2008	15.10	Trasse der Erdgastransportleitung MET - Mitteldeutsche Transversale; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 04.09.2008
14.4	Zuwendungen für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege; Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 18.09.08	15.11	Schülerfahrkarten; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 09.09.2008
15.	<i>Anfragen gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Hochsauerlandkreises</i>		Meschede, 08.10.2008 Dr. Schneider Landrat
15.1	Bienensterben; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 08.07.2008		
15.2	Reisefähigkeit bei Abschiebung; hier: Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 22.07.2008		

**84 ÖFFENTLICHE ZUSTELLUNG GEM. § 10
DES VERWALTUNGSZUSTELLUNGSGE-
SETZES FÜR DAS LAND NORDRHEIN-
WESTFALEN (LANDESZUSTELLUNGSGE-
SETZ - LZG NRW) VOM 07.03.2006
(GV. NRW. 2006 S. 94) IN DER ZURZEIT
GELTENDEN FASSUNG**

Der deutschen Staatsangehörigen Nicole Daus, geb. 06.09.1982, zuletzt wohnhaft: 59929 Brilon, Vosskuhle 16, zurzeit unbekanntem Aufenthalts, ist ein Überdruck eines Bescheides des Landrates des Hochsauerlandkreises an Frau Susanne Kamin vom 10.11.2006 zuzustellen (Az.: 32/33.30.20 Nr. 22.2008).

Wegen des unbekanntem Aufenthalts der Betroffenen und fehlender Möglichkeit der Zustellung an einen Zustellungsbevollmächtigten ist die Zustellung nicht möglich. Es ist daher öffentliche Zustellung erforderlich.

Der vorgenannte Bescheid liegt bei meiner Namensänderungsbehörde in 59872 Meschede, Steinstr. 27, Zimmer 354, zur Entgegennahme bereit.

Ihre Rechte:

Gegen diesen Bescheid können Sie vor dem Verwaltungsgericht Arnsberg, 59821 Arnsberg, Jägerstraße 1, binnen einen Monats nach Bekanntgabe des Verwaltungsaktes schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten dort Klage erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden und der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift (Kopie) beigefügt werden.

Hinweis:

Der Gesetzgeber hat das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft. Sofern dieser Bescheid aus Ihrer Sicht fehlerhaft ist, empfehle ich Ihnen, sich zur Vermeidung unnötiger Kosten vor Erhebung einer Klage zunächst mit mir in Verbindung zu setzen - am besten schriftlich. In vielen Fällen können so Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage eventuell behoben werden. Die Klagefrist wird hierdurch jedoch nicht verlängert.

Meschede, 29.09.2008

Hochsauerlandkreis
Der Landrat
Fachdienst
Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten
- Namensänderungsbehörde -
Az.: 32/33.30.20 Nr. 22.2008
Im Auftrag

Buscher